Richtlinien für die Meisterschaft der Hobbyliga Borken Saison 2012

Ausrichter

Ausrichter der Meisterschaft ist Meister des Vorjahres, SV Holthausen.

Ansprechpartner:

Michael Raida	Manfred Roßkamp
Kloaverblatt 3	Bargkamp 2
46342 Velen-Ramsdorf	46342 Velen-Ramsdorf
Mobil: 0160 8138225	Festnetz: 02863 7193555
	Fax: 02863 7193556
	Mobil: 0177 1574051

Bankverbindung

Kreditinstitut:	Kreissparkasse Westmünsterland
Begünstigter:	Sportverein Holthausen
Bankleitzahl:	401 545 30
Kontonummer:	8001885

Teilnehmende Mannschaften

- Brinker Jungs, Weseke
- Bröker Jungs, Reken: TODO
- Cosmos Weseke
- FC Böinghook, Gemen
- Fortuna Bieling, Velen
- SF Klein-Reken
- SV Holthausen, Ramsdorf
- FC Lupine Weseke

Termine

Letzter Spieltag	29.09.2012
Meisterfeier	20.10.2012 in der Schule Holthausen am Vereinsgelände

Vereinbarungen

- 1. Möchte eine Mannschaft neu an der Meisterschaft teilnehmen, so muss dies mit der Einladung zur Saisonbesprechung angekündigt werden. Für eine Aufnahme einer neuen Mannschaft reicht eine einfache Mehrheit.
- 2. In einer Doppelrunde spielt jeder gegen jeden. Das sind für jede Mannschaft 14 Spiele. TODO. Meister die die Mannschaft, die nach Abschluss aller Spiele Tabellenerster ist.
- 3. Bei Punktgleichheit von Mannschaften wird der direkte Vergleich zugrunde gelegt. Sollte auch dieses keine Entscheidung bringen, so zählt das Torverhältnis.
- 4. Es gibt keine Spielermeldeliste. Es können in jedem Spiel 4 Feldspieler und der Torwart ausgewechselt werden. Weiter dürfen je Spiel nur zwei Vereinsspieler gleichzeitig eingesetzt werden, die höher als A-Kreisklasse spielen. Die von dieser Regelung betroffenen Spieler können während des Spiels untereinander ausgetauscht werden. Ansonsten gelten die Regeln des DFB.

Vereinsspieler, die höher als A-Kreisklasse spielen, müssen im Spielbericht gekennzeichnet werden. Steigt ein Spieler mit seiner Mannschaft in eine Klasse höher A-Kreisklasse auf, so zählt der Saisonbeginn aus Stichtag. Bei Abstieg zählt das letzte Saisonspiel.

Werden mehr als 2 höherklassige Spieler gleichzeitig eingesetzt, werden dem Gegner 2 Punkte und 2:0 Tore zugesprochen.

- 5. Die Heimmannschaft muss für ihre Spiele einen Schiedsrichter stellen, der neutral sein muss. Sollte sie keinen offiziellen Schiedsrichter zur Verfügung haben, so hat die Auswärtsmannschaft das Recht, einen Schiedsrichter zu stellen. (Möglichkeit zur Anforderung von "Ersatzschiedsrichtern" anderer Mannschaften beachten).
- 6. Festgesetzte Spieltermine müssen eingehalten werden, ausgenommen sind schlechte Witterungsverhältnisse. Ein festgesetzter Termin kann aus anderen Gründen nur dann verschoben werden, wenn dieses mindestens 3 Tage vorher angekündigt wird. Nachzuholen ist dieser Termin spätestens innerhalb von 14 Tagen. Die Terminverlegung muss umgehend an den Ausrichter weitergeleitet werden. Die Mannschaft, die den Termin nicht einhalten konnte, sollte bei Neuansetzungen kompromissbereit sein. Falls die Mannschaften sich nicht auf einen neuen Termin einigen können, wird das Spiel mit 2:0 Toren für die Mannschaft gewertet, die den ursprünglichen Termin wahrnehmen konnte.
- 7. Tritt eine Mannschaft unentschuldigt zu einem vereinbarten Termin nicht an, so ist eine Strafe von 50 € an den Gegner zu zahlen. Eine entschuldigte Abmeldung muss 3 Stunden vor Spielbeginn dem Gegner mitgeteilt werden. Das Spiel wird für die absagende Mannschaft als verloren gewertet.
- 8. Tritt eine Mannschaft 3 mal zu einem vereinbarten Termin nicht an, so wird sie aus dem Spielbetrieb ausgeschlossen. Sämtliche Ergebnisse dieser Mannschaft werden gestrichen.
- 9. Der Platz hat sich in einem gut bespielbarem Zustand zu befinden. Das Spiel muss spätestens 20 Minuten nach dem vereinbarten Zeitpunkt angepfiffen werden.
- 10. Die Heimmannschaft hat in der Halbzeitpause für die Getränke der Gastmannschaft zu sorgen. Dieses sollte mindestens eine halbe Kiste Wasser sein.
- 11. Begeht ein Spieler in einem Meisterschaftsspiel eine grobe Tätlichkeit, so ist dieser Spieler die nachfolgenden 4 Spiele gesperrt. Wird der Spieler trotzdem eingesetzt, wird das Spiel als

	verloren gewertet. Wurde das Spiel verloren, werden der Mannschaft zusätzlich 3 Punkte abgezogen.
12.	Erhält ein Spieler in einem Meisterschaftsspiel eine Rote Karte, so ist der Spieler für das nächste Meisterschaftsspiel gesperrt. Wird der Spieler trotzdem eingesetzt, wird das Spiel als verloren gewertet. Wurde das Spiel verloren, werden der Mannschaft zusätzlich 3 Punkte abgezogen.
13.	Von jedem Spiel wird ein Spielbericht angefertigt. Zuständig ist jeweils die Heimmannschaft. Es ist darauf zu achten, dass die Berichte ordnungsgemäß von beiden Mannschaften und dem Schiedsrichter unterschrieben sind, andernfalls wird der Spielbericht umgehend zurück geschickt und als zu spät gewertet. Spieler mit roter Karte und Spieler die höher wie A-Kreisklasse spielen sind unbedingt zu kennzeichnen. Weiterhin sollten die Torschützen gekennzeichnet werden.
	Die Berichte haben spätestens 5 Tage nach dem Spiel beim Ausrichter vorzuliegen, andernfalls wird eine Strafe von 10 € bei der Heimmannschaft berechnet. Die Adresse ist auf den Spielberichten mit Postadresse, Fax und E-Mail aufgedruckt.
14.	Die Ergebnisse und aktuelle Spieltabelle werden im Internet unter "www.liga-borken.de" veröffentlicht. Die Heim-Mannschaften sind angehalten die Spiele mit Ihrem Benutzer-Zugang auf der Seite einzutragen. So ist dafür gesorgt, dass die Tabelle und Ergebnisse stets aktuell sind.
	Die Eingaben werden vom Veranstalter geprüft.
15.	Die Meisterfeier richtet der Meister des Vorjahres bzw. der Veranstalter der Meisterschaft aus.
16.	Der neue Meister erhält den Wanderpokal. Zusätzlich erhält der Meister einen Pokal der bei der Mannschaft verbleiben kann. Der Torschützenkönig erhält eine Flasche Sekt. Die Pokale werden vom Ausrichter der Meisterschaft (der amtierende Meister) besorgt. Die Auslagen werden von den Anmeldegebühren genommen.
	Pokal für Torschützenkönig? TODO
17.	Jede teilnehmende Mannschaft verpflichtet sich, an den Veranstalter ein Startgeld in Höhe von 55 € bis zum 31.03.2012 zu zahlen. Überweisungen bitte mit eigenem Vereinsnamen und Vermerk "Startgeld Meisterschaft 2012" auf oben genanntes Konto.
	Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen: ca. 10 € sind Auslagen für Kopien, Papier und Porto. Der restliche Betrag wird nach Abzug der Kosten für die Pokale bei Erscheinen der jeweiligen Mannschaft auf der Abschlussfeier in Form von Getränkemarken wieder ausgegeben. Bei Nichterscheinen verfällt der Betrag.